

"Kein Kind ohne Sport!": Starter-Pakete für vier engagierte Kieler Vereine

Rubrik: Sportjugend, Inklusion, Kein Kind ohne Sport! 

Gemeinsam zeichneten die Sportjugend und die Schleswig-Holstein Netz AG vier der am Kieler Inklusionsnetzwerk „InTus“ beteiligten Vereine mit jeweils einem Starter-Paket aus.



Die Sportjugend Schleswig-Holstein und die Schleswig-Holstein Netz AG überreichten dem Kieler Kanu-Klub, dem Luftsportverein Kiel, der SV Friedrichsort sowie dem TuS Hasseldieksdamm-Mettenhof im Rahmen des „Tag des Sports“ 2017 jeweils ein Starter-Paket, um die Vereine für deren Engagement im Rahmen des inklusiven Netzwerkes „InTus“ auszuzeichnen. Bereits im Vorjahr wurden die ebenfalls am Netzwerk beteiligten Vereine TuS Holtenau und 1. Kieler Gesundheits- und Rehasportverein mit Starter-Paketen unterstützt. Auch der Sportverband Kiel war durch seine Jugendwartin Dr. Katrin Steen bei der Verleihung vertreten, um den Einsatz der Vereine zu würdigen.

Die Starter-Pakete werden von der Sportjugend Schleswig-Holstein mit Unterstützung der Schleswig-Holstein Netz AG an Initiativen gegen Zugangshürden im Sport verliehen. Sie sollen es den Sportvereinen ermöglichen, ihre Initiative zu starten oder durch einen neuen Förderaspekt zu erweitern. Gerade auch bei der Integration von Flüchtlingen und Asylbewerbern in den organisierten Sport, stellen die Starter-Pakete eine hilfreiche Unterstützung dar. Sie bestehen aus einem zweckgebundenen finanziellen Zuschuss, Sportmaterialien, einem Beratungsangebot und Fortbildungsgutscheinen im Gesamtwert von etwa 450,- Euro. „Die Starter-Pakete sollen Unterstützung und Ansporn für die an der Initiative mitwirkenden Personen sein, um dieses großartige soziale Engagement fortzuführen und weiter durchzustarten“, hob Marion Blasig, stellvertretende Vorsitzende der Sportjugend Schleswig-Holstein, den zusätzlichen Wert der Pakete hervor.

Der Kieler Kanu-Klub, der Luftsportverein Kiel, die Sportvereinigung Friedrichsort, der TuS Hasseldieksdamm-Mettenhof, der TuS Holtenau und der 1. Kieler Gesundheits- und Rehasportverein gehören zu den besonders engagierten Vereinen in Schleswig-Holstein. Auf besondere Art und Weise setzen sie sich dafür ein, dass allen interessierten Kindern und Jugendlichen die Teilnahme an organisierten Sportangeboten ermöglicht wird. Dabei spielt es für die Vereinsverantwortlichen keine Rolle, welche geistigen oder körperlichen Handicaps die jungen Menschen mitbringen. In Kooperation mit mehreren Interessenvertretungen sowie

verschiedenen Akteuren entwickelte man die Idee eines trägerneutralen Vereinsportals für Menschen mit und ohne Handicaps. Mit Hilfe dieses

Portals „InTus“ sollen Sportinteressierte, unabhängig davon, ob sie Beeinträchtigungen haben oder nicht, zur aktiven Teilnahme und Mitgestaltung ermutigt werden. Ziel des Netzwerks ist es, den Inklusionssport in Kiel und Umgebung nachhaltig zu etablieren und damit verbunden für Respekt, Beachtung und Toleranz zu werben. Bei seinen Aktivitäten kann sich das Netzwerk nicht nur auf die zahlreichen Kooperationspartner verlassen, sondern ebenso auf die fachliche Unterstützung des größten europäischen Behindertensportvereins FIFH Malmö aus Schweden, zurückgreifen.

Nähere Informationen zu den Starter-Paketen erhalten Sie hier: [Starter-Pakete "Kein Kind ohne Sport!"](#)

[<- Zurück zu: News](#)

Seite: "Kein Kind ohne Sport!": Starter-Pakete für vier engagierte Kieler Vereine - Datum 22.09.2017 - zuletzt geändert am 8.09.2017 -